

Sitzungsvorlage

zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 16.10.2018

TOP 7.

Dominik Broll

GR 0078-2018

AZ 022.3

Grundsatzbeschluss zur Beschaffung eines weiteren Car-Sharing E-Fahrzeug für Östringen - Odenheim

Sachstandsbericht:

Im Jahr 2015 wurde durch die WFG (Wirtschaftsförderungsgemeinschaft Bruchsal) ein Projekt zur Einrichtung von E-Mobil-Ladesäulen und zur Beschaffung von Elektrofahrzeugen begonnen. Die Fahrzeuge sollten in den WFG-Kommunen im Zuge eines Car-Sharing-Angebots der Bevölkerung zur Verfügung gestellt werden. Innerhalb des Car-Sharing sollten auch die Kommunen die Fahrzeuge nutzen können. Das Projekt wurde durch das Umweltministerium des Landes Baden-Württemberg gefördert. Die Stadt Östringen hat die Förderung von zwei Car-Sharing-Standorten zugesagt bekommen, zusätzlich wurde ein Standort eines privaten Betreibers bewilligt.

Das Projekt wurde im nördlichen Landkreis Karlsruhe in den vergangenen Jahren erfolgreich umgesetzt.

Zum Jahreswechsel 2017 wurden eine Ladestation für Elektrofahrzeuge in Östringen am Rathaus sowie bei der Firma Essenpreis-Haustechnik eingerichtet und die Fahrzeuge bereitgestellt.

Im Jahr 2017 wurde das Fahrzeug am Rathaus über 12211 km bewegt. Davon beliefen sich die Privatfahrten auf 6227 km und die Fahrten der Verwaltung auf 5984 km. Da die Reichweite des Fahrzeugs auf ca. 150 km begrenzt ist, ist diese absolute Laufleistung sehr bemerkenswert. Es kann eine überaus positive Bilanz gezogen werden. Auch die Entscheidung, auf einen für die Verwaltung fest reservierten Zeitblock zu verzichten, hatte für die Stadt keinen Nachteil. Die Nutzung des E-Fahrzeugs erfreut sich in der Verwaltung großer Zustimmung.

Leider ist aus datenschutzrechtlichen Gründen keine detaillierte Auswertung der Privatfahrten möglich. Der Car-Sharing-Anbieter darf keine Auskünfte bezüglich Anzahl der Nutzer und deren Fahrverhalten geben.

Innerhalb der Haushaltsplanung 2018 wurde die Anschaffung des zweiten Fahrzeugs, für das die Förderzusage besteht, aufgenommen. Die Verwaltung schlägt vor, ein weiteres Fahrzeug mit Ladestation an einem noch genau festzulegenden Standort beim Bahnhof Odenheim einzurichten. Da die Erfahrungen mit den vorhandenen Fahrzeugen sehr positiv sind, soll auch für Odenheim ein Renault Zoé beschafft werden, allerdings aus der neuen Baureihe mit einer Reichweite von ca. 250 km. Der genaue Standort der Ladesäule ist in Absprache mit den Stadtwerken Bruchsal (EWB) zu wählen. Die EWB sorgt für die Finanzierung und Installation der Ladesäule, zudem versorgt die EWB die Säule exklusiv mit Strom und nimmt die Abrechnung mit den Nutzern vor.

Haushaltsrechtliche Bearbeitung:

Im Haushaltsplan 2018 sind Mittel zur Beschaffung des Elektrofahrzeugs auf dem PSP-Element 7.060007.700 – Seite D5 – vorgesehen.

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Gemeinderat stimmt der Einrichtung eines weiteren Car-Sharing E-Fahrzeugs im Bereich des Bahnhofs Odenheim zu. Die Verwaltung wird mit der Beschaffung des Fahrzeugs und der Auswahl eines geeigneten Standorts für die E-Ladesäule beauftragt.